



IMPRESSA M30
IMPRESSA Scala
IMPRESSA Scala Vario
IMPRESSA X30
Bedienungsanleitung



Art. Nr. 62445

**I
M
P
R
E
S
S
A**

Legende:



= Hinweis



= Wichtig



= Tipp



Fig. 1



Fig. 2



Fig. 3

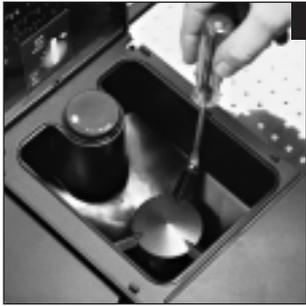


Fig. 4



Fig. 5

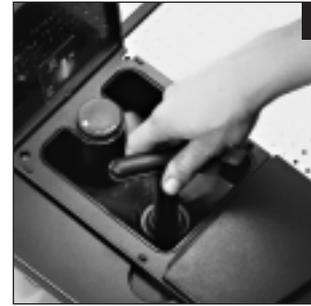


Fig. 6



Fig. 7

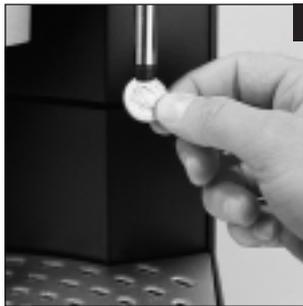


Fig. 8

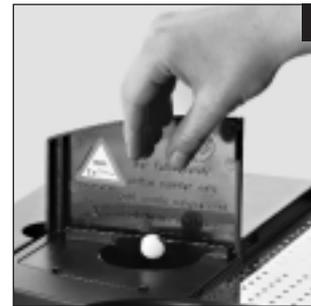
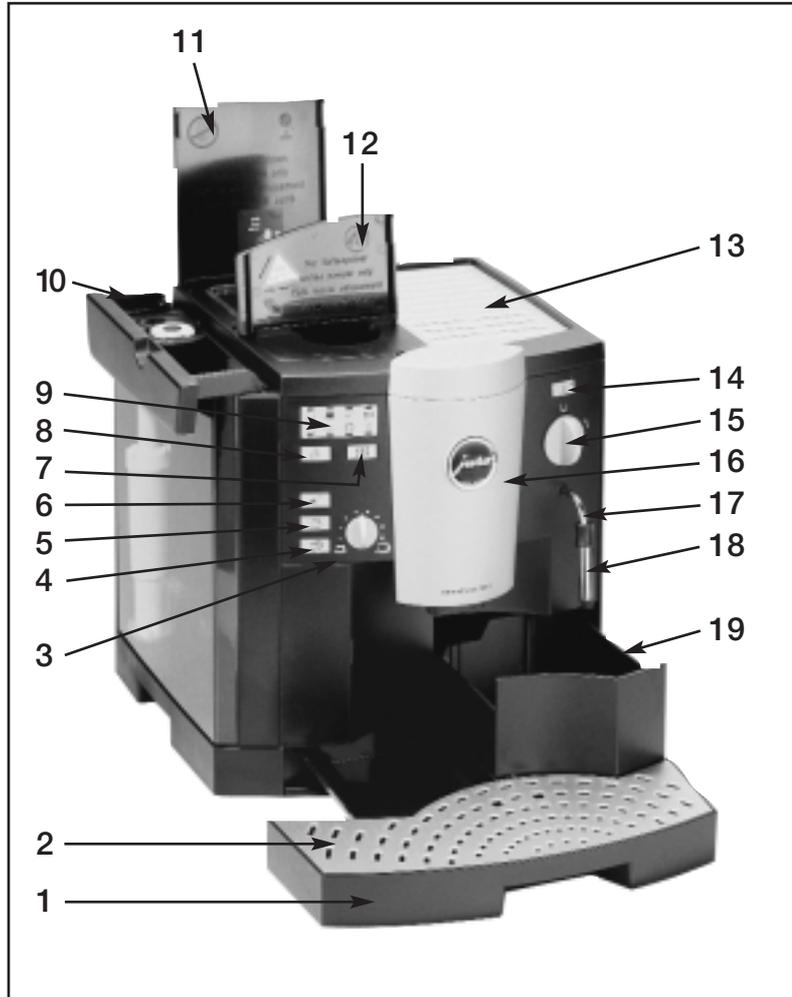


Fig. 9

Bedienungselemente Jura Impressa M30



1. Tropfschale/Restwasserbehälter
2. Tropfgitter
3. Drehknopf Wassermenge
4. Bezugstaste 2 Tassen
5. Bezugstaste 1 Tasse
6. Wahltaste Pulverkaffee
7. Spültaste
8. Betriebstaste EIN/AUS
9. Symbolfeld mit Kontrolllampen
10. Wassertank mit Tragegriff
11. Abdeckung Bohnenbehälter mit Aromaschutzdeckel
12. Abdeckung Einfülltrichter für vorgemahlene Kaffeepulver
13. Tassenablage
14. Wahltaste Dampf
15. Dampf-/Heisswasser Drehknopf
16. Kaffeeauslauf
17. Schwenkbares Auslaufrohr für Heisswasser/Dampf
18. Aufschäumhilfe
19. Tresterbehälter

Inhaltsverzeichnis

Jura Impressa M30

1. Gerätebeschreibung	Seite 6	10. Gerät ausschalten	Seite 11
1.1 Symbole bedeuten	Seite 6	11. Wartung und Pflege	Seite 11
2. Sicherheitsvorschriften	Seite 6	11.1 Wasser füllen	Seite 11
2.1 Warnhinweise	Seite 6	11.2 Trester leeren	Seite 11
2.2 Vorsichtsmassnahmen	Seite 7	11.3 Tropfschale fehlt	Seite 11
3. Vorbereiten des Gerätes	Seite 7	11.4 Steinentfernung	Seite 11
3.1 Kontrolle Netzspannung	Seite 7	11.5 Gerät reinigen	Seite 12
3.2 Kontrolle Elektro-Sicherung	Seite 7	11.6 Gerät verkalkt	Seite 12
3.3 Wassertank füllen	Seite 7	11.7 Verwendung von Claris Filterpatronen	Seite 12
3.4 Kaffeebohnen füllen	Seite 7	11.8 Allgemeine Reinigungshinweise	Seite 12
3.5 Karamalisierte Kaffeebohnen	Seite 7	11.9 Regelmässiger Service	Seite 12
3.6 Einstellung Mahlwerk	Seite 8	11.10 System entleeren	Seite 13
3.7 Einstellung Wasserhärte	Seite 8	12. Reinigung	Seite 13
3.8 Verstellbare Abschaltautomatik	Seite 9	13. Entkalkung	Seite 13
4. Erste Inbetriebnahme	Seite 9	14. Entsorgung	Seite 15
5. Gerät spülen	Seite 9	15. Tipps, wenn der Kaffee nicht heiss genug ist	Seite 15
6. Einstellung Wassermenge	Seite 10	16. Meldungen	Seite 15
7. Bezug von Espresso/Kaffee normal	Seite 10	17. Probleme	Seite 16
7.1 Bezug von Espresso/Kaffee stark	Seite 10	18. Rechtliche Hinweise	Seite 17
7.2 Bezug von Pulverkaffee	Seite 10	19. Technische Daten	Seite 17
8. Bezug von Dampf	Seite 10		
8.1 Rückstellen auf Kaffeebereitschaft	Seite 11		
9. Bezug von Heisswasser	Seite 11		

Wichtige Hinweise für die Benutzerin/den Benutzer

Herzlichen Dank für den Kauf dieses Jura-Produktes.

Bevor Sie Ihr neues Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf, um auch zukünftig nachschlagen zu können.

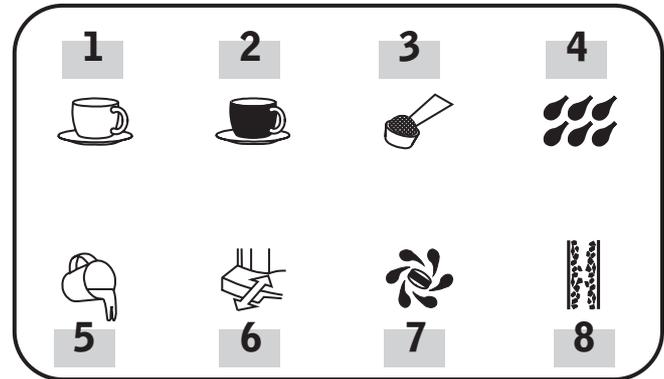
Sollten Sie weitere Informationen wünschen oder sollten besondere Probleme auftreten, die in dieser Bedienungsanleitung für Sie nicht ausführlich genug behandelt werden, dann fordern Sie bitte die benötigte Auskunft von Ihrem örtlichen Fachhändler oder direkt bei uns an.

1. Gerätebeschreibung

Dieser Espresso-/Kaffee-Vollautomat bereitet auf Wunsch gleichzeitig 1 oder 2 Tassen Espresso/Kaffee in hervorragender Gastronomie-Qualität mit Schäumchen-Garantie zu. Das einzigartige Jura-Vorbrühverfahren (Pre Brew Aroma System/P.B.A.S[®]) sorgt für die Ausschöpfung des vollen Kaffeearomas. Das Gerät funktioniert auf Knopfdruck vollautomatisch. Beim Kaffeearoma haben Sie die Wahl zwischen normal oder stark, je nach Geschmack. Das integrierte 6-stufige Mahlwerk mahlt die Bohnen in der erforderlichen Feinheit. Ein separater Einfülltrichter erlaubt die Verwendung zusätzlicher, vorgemahlener Kaffeesorten. Die Wassermenge ist individuell einstellbar. Elektronische Füllmengenkontrolle von Wassertank und Tresterbehälter vereinfachen die Bedienung. Die integrierte Spül-, Reinigungsfunktion und Verkalkungserkennung erleichtern Wartung und Pflege.

1.1 Die Symbole bedeuten

- 1 KAFFEE BEREIT
- 2 KAFFEE STARK
- 3 PULVERKAFFEE
- 4 GERÄT SPÜLEN
- 5 WASSER FÜLLEN
- 6 TRESTERBEHÄLTER LEEREN / TROPFSCHALE FEHLT
- 7 GERÄT REINIGEN
- 8 GERÄT VERKALKT



2. Sicherheitsvorschriften

2.1 Warnhinweise

- Kinder erkennen die Gefahren nicht, die beim Umgang mit Elektrogeräten entstehen können; deshalb Kinder nie unbeaufsichtigt mit Elektrogeräten alleine lassen.
- Das Gerät darf nur von instruierten Personen betrieben werden.

- Nie ein defektes Gerät oder ein Gerät mit schadhafter Zuleitung in Betrieb nehmen.
- Tauchen Sie das Gerät nicht ins Wasser.

2.2 Vorsichtsmassnahmen

- Das Gerät nie Witterungseinflüssen (Regen, Schnee, Frost) aussetzen und auch nicht mit nassen Händen bedienen.
- Das Gerät auf eine stabile und waagrechte Ablage stellen. Nie auf heisse oder warme Flächen (Kochfelder) stellen. Wählen Sie einen für Kinder und Haustiere unzugänglichen Standort.
- Bei längerer Abwesenheit (Ferien etc.) immer den Netzstecker ziehen.
- Vor Reinigungsarbeiten immer zuerst den Netzstecker ziehen.
- Beim Herausziehen des Netzsteckers nie an der Zuleitung oder am Gerät selbst zerren.
- Nie das Gerät selber reparieren oder öffnen. Reparaturen dürfen nur von autorisierten Servicestellen mit Originalersatz- und Zubehörteilen durchgeführt werden.
- Das Gerät ist über eine Zuleitung mit dem Stromnetz verbunden. Achten Sie darauf, dass niemand über die Zuleitung stolpert und das Gerät herunterreisst. Kinder und Haustiere fernhalten.
- Stellen Sie das Gerät oder einzelne Geräteteile nie in den Geschirrspüler.
- Der Standort des Gerätes so wählen, dass eine gute Luftzirkulation erfolgen kann, um es vor Ueberhitzungen zu schützen.
- Bei Anwendung von säurehaltigen Entkalkungsmitteln allfällige Spritzer und Tropfen auf empfindlichen Abstellflächen, insbesondere Naturstein- und Holzflächen, sofort entfernen und/oder entsprechende Vorsichtsmassnahmen vorkehren.

3. Vorbereiten des Gerätes

3.1 Kontrolle Netzspannung

Das Gerät ist werkseitig auf die richtige Netzspannung eingestellt. Kontrollieren Sie, ob Ihre Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild auf der Unterseite des Gerätes übereinstimmt.

3.2 Kontrolle Elektro-Sicherung

Das Gerät ist für eine Stromstärke von 10 Ampère bemessen. Kontrollieren Sie, ob die Elektrosicherung entsprechend ausgelegt ist.

3.3 Wassertank füllen

- Entfernen Sie den Wassertank und spülen Sie ihn gut mit kaltem Leitungswasser aus.
- Füllen Sie anschliessend den Wassertank und setzen Sie ihn wieder ins Gerät ein. Achten Sie darauf, dass der Tank gut einrastet.



Ausschliesslich frisches, kaltes Wasser nachfüllen. Nie mit Milch, Mineralwasser oder anderen Flüssigkeiten auffüllen. Wasser können Sie auch nachfüllen, ohne den Tank zu entfernen. Einfach die Abdeckung hochklappen und mit einem Gefäss von oben Wasser einfüllen und Abdeckung wieder schliessen.

3.4 Kaffeebohnen füllen

- Klappen Sie die Abdeckung des Bohnenbehälters (11) auf und nehmen Sie den Aromaschutzdeckel ab.
- Entfernen Sie etwaige Verschmutzungen oder Fremdkörper, die sich im Bohnenbehälter befinden.
- Füllen Sie Kaffeebohnen in den Bohnenbehälter, setzen Sie den Aromaschutzdeckel wieder ein und schliessen Sie die Abdeckung.

3.5 Karamelierte Kaffeebohnen



Beachten Sie, dass das Mahlwerk Ihrer Kaffeemaschine nicht für Kaffeebohnen geeignet ist, welche während oder nach der Röstung mit Zusätzen (z.B. Zucker) behandelt wurden. Die Verwendung solcher Kaffeemischungen kann zu Beschädigungen am Mahlwerk führen.

3.6 Einstellung Mahlwerk

Sie haben die Möglichkeit, das Mahlwerk dem Röstgrad Ihres Kaffees anzupassen. Wir empfehlen Ihnen für;

eine helle Röstung → eine feinere Einstellung
eine dunkle Röstung → eine gröbere Einstellung

- Öffnen Sie die Abdeckung des Bohnenbehälters (11).
- Zum Einstellen des Mahlgrades verstellen Sie den Drehknopf in die gewünschte Position (Fig. 1).
- Zum Einstellen des gewünschten Mahlgrades haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - je kleiner die Punkte, desto feiner die Mahlung
 - je grösser die Punkte, desto gröber die Mahlung

 Der Mahlgrad darf nur bei laufendem Mahlwerk verstellt werden.

3.7 Einstellung Wasserhärte

In dem Gerät wird Wasser erhitzt. Das führt zu einer gebrauchsbedingten Verkalkung, die automatisch angezeigt wird. Das Gerät muss vor der ersten Inbetriebnahme auf die Härte des verwendeten Wassers eingestellt werden. Verwenden Sie dazu die beigelegten Teststäbchen.

 1° deutscher Härte entspricht 1,79° französischer Härte.

Das Gerät verfügt über 5 Härtestufen, die eingestellt werden können. Im Symbolfeld wird die eingestellte Stufe angezeigt.

Stufe 0 = Einstellung für Claris-Filterpatronen

Die Kontrolllampe  blinkt.

Die automatische Verkalkungsanzeige ist ausgeschaltet.

Stufe 1

Die Kontrolllampe  blinkt.

Die Kontrolllampe  leuchtet.

deutscher Wasserhärtegrad 1 – 7°

franz. Wasserhärtegrad 1,79 – 12,53°

Stufe 2

Die Kontrolllampe  blinkt.

Die Kontrolllampen ,  leuchten.

deutscher Wasserhärtegrad 8 – 15°

franz. Wasserhärtegrad 14,32 – 26,85°

Stufe 3

Die Kontrolllampe  blinkt.

Die Kontrolllampen , ,  leuchten.

deutscher Wasserhärtegrad 16 – 23°

franz. Wasserhärtegrad 28,64 – 41,14°

Stufe 4

Die Kontrolllampe  blinkt.

Die Kontrolllampen , , ,  leuchten.

deutscher Wasserhärtegrad 24 – 30°

franz. Wasserhärtegrad 42,96 – 53,7°

Das Gerät ist vom Werk aus auf **Stufe 3** eingestellt. Diese Einstellung können Sie verändern. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

- Ziehen Sie den Netzstecker mit der Zuleitung aus der Kabelbox an der Rückseite des Gerätes.
- Stecken Sie den Netzstecker ein.
- Schalten Sie das Gerät **nicht** ein.
- Drücken Sie die Bezugstaste  für ca. 3 Sekunden.
- Die Kontrolllampe  blinkt.
- Die Kontrolllampen , ,  leuchten.

- Wählen Sie nun die entsprechende Stufe mit der Wahlta-
ste  und drücken Sie zum Speichern die Betriebstaste . Die
Kontrolllampen erlöschen.

- ➔ Die Wasserhärte muss nur vor dem ersten Gebrauch oder bei
der Verwendung einer anderen Wasserqualität eingestellt
werden.
Wenn Sie länger als 60 Sekunden keine Stufenverstellung
vornehmen, erlischt die Anzeige. Der zuletzt gespeicherte
Wert bleibt bestehen.

3.8 Verstellbare Abschaltautomatik

Sie können die von Jura eingestellte Abschaltautomatik von 2
Stunden verändern. Dazu bietet Ihnen das Gerät 3 Stufen an:

1. Stufe

Die Kontrolllampe  blinkt.

Die Abschaltautomatik wird nicht aktiviert.

2. Stufe

Die Kontrolllampe  blinkt, die Kontrolllampen ,  leuchten.
Die Abschaltautomatik wird auf 2 Stunden eingestellt.

3. Stufe

Die Kontrolllampe  blinkt, die Kontrolllampen , , ,
,  leuchten.

Die Abschaltautomatik wird auf 5 Stunden eingestellt.

Zum Einstellen oder Verändern der Abschaltautomatik gehen Sie
wie folgt vor:

- Stecken Sie den Netzstecker ein.
- Schalten Sie das Gerät jedoch **nicht** ein.

- Drücken Sie die Bezugstaste  für ca. 3 Sekunden und wählen
Sie die gewünschte Stufe mit der Wahlta-
ste .
- Zum Speichern der gewünschten Stufe drücken Sie die Betriebs-
taste .

- ➔ Wenn Sie länger als 60 Sekunden keine Stufenverstellung
vornehmen, erlischt die Anzeige. Der zuletzt gespeicherte
Wert bleibt bestehen.

4. Erste Inbetriebnahme

- Schalten Sie Ihr Gerät mit der Betriebstaste  ein.
- Die Kontrolllampe  und das Lämpchen in der Wahlta-
ste Dampf (14) blinken.
- Stellen Sie eine leere Tasse unter das schwenkbare Auslaufrohr
(17).
- Stellen Sie den Dampf-/Heisswasser Drehknopf (15) auf Position
.
- Nun gibt das Gerät zuerst Dampf und dann Wasser ab. Der Was-
serbezug stoppt automatisch.
- Stellen Sie den Dampf-/Heisswasser Drehknopf (15) retour auf
Position .

5. Gerät Spülen

Leuchtet die Kontrolllampe , wird ein Spülvorgang verlangt.

- Stellen Sie eine leere Tasse unter den Kaffeeauslauf (16).
- Drücken Sie die Spültaste . Der Spülvorgang wird automatisch
beendet.

- ➔ Ist das Gerät ausgeschaltet und bereits abgekühlt, wird der
Spülvorgang beim Einschalten verlangt. Beim Abschalten
des Gerätes wird automatisch ein Spülvorgang ausgelöst.

6. Einstellung Wassermenge

Die Wassermenge kann mit dem Drehknopf Wassermenge (3) stufenlos dosiert werden. Die kleine Tasse bedeutet wenig Wasser für Espresso, die grosse Tasse bedeutet viel Wasser für Kaffee.



Sie können die Wassermenge auch im laufenden Prozess ändern. Einfach den Drehknopf Wassermenge (3) auf mehr oder weniger Wasser stellen.



Bei der Bezugstaste  verdoppelt das Gerät automatisch die Wassermenge und verteilt sie auf 2 Tassen.

7. Bezug von Espresso/Kaffee normal

Sobald die Kontrolllampe  leuchtet, können Sie Kaffee beziehen.

- Stellen Sie 1 Tasse bzw. 2 Tassen unter den Kaffeeauslauf (16) und drücken Sie die gewünschte Bezugstaste. Das Vorbrühverfahren (P.B.A.S[®]) feuchtet das Kaffeepulver an, unterbricht kurz das Auslaufen und beginnt dann mit dem eigentlichen Brühvorgang.



Sie können den Bezug auch vorzeitig durch Drücken einer beliebigen Kaffeebezugstaste unterbrechen.

7.1 Bezug von Espresso/Kaffee stark

- Stellen Sie 1 Tasse unter den Kaffeeauslauf (16) und drücken Sie die gewünschte Bezugstaste solange, bis die Kontrolllampe  zusätzlich leuchtet.



Dieser Bezug von Kaffee stark ist nur für 1 Tasse möglich.

7.2 Bezug von Pulverkaffee

- Drücken Sie die Wahlstaste . Die Kontrolllampen ,  leuchten.

- Füllen Sie nun 1 oder 2 gestrichene Dosierlöffel vorgemahlenes Kaffeepulver in den Einfülltrichter für vorgemahlenes Kaffeepulver (12), (Fig. 2).
- Stellen Sie 1 Tasse bzw. 2 Tassen unter den Kaffeeauslauf (16) und drücken Sie die gewünschte Bezugstaste.



Verwenden Sie nie wasserlöslichen Instant-Kaffee oder Schnellkaffee. Wir empfehlen Ihnen, immer nur Pulver von frisch gemahlene Kaffeebohnen oder vorgemahlene, vacuumverpackten Kaffee zu verwenden. **Füllen Sie nie mehr als 2 Portionen Pulver ein. Der Einfüllschacht ist kein Vorratsbehälter.**



Wenn die Wahlstaste  aus Versehen gedrückt wird, kann die Wahl durch Drücken der Bezugstaste  wieder rückgängig gemacht werden. Ihr Gerät spült.



Nach dem Bezug von Pulverkaffee empfehlen wir Ihnen, den Einfülltrichter regelmässig mit einer sauberen Flaschenbürste zu reinigen.

8. Bezug von Dampf

Der Dampf kann zum Erhitzen von Flüssigkeiten sowie zum Aufschäumen von Milch für Cappuccino verwendet werden. Achten Sie darauf, dass beim Erhitzen von Flüssigkeit die Aufschäumhilfe (18) nach oben geschoben wird. Beim Aufschäumen von Flüssigkeit schieben Sie die Aufschäumhilfe nach unten (Fig. 3).

- Drücken Sie die Wahlstaste  (14) ca. 1 Sekunde. Das Lämpchen in der Wahlstaste  leuchtet auf. Die Kontrolllampe  blinkt.
- Tauchen Sie die Aufschäumhilfe (18) in die aufzuschäumende Milch oder die zu erheizende Flüssigkeit und stellen Sie den Dampf-/Heisswasser Drehknopf (15) auf die Position .
- Das Gerät gibt heissen Dampf ab.
- Zum Beenden der Dampfnahme stellen Sie den Dampf-/Heisswasser Drehknopf (15) retour auf Position .

 Die max. Bezugsdauer beträgt ca. 8 Minuten. Systembedingt tritt beim Aufschäumen zunächst etwas Wasser aus, das vor dem eigentlichen Dampfbezug abgelassen werden kann. Das gute Ergebnis, z.B. beim Milchaufschäumen, wird in keiner Weise beeinflusst.

 Beim Bezug von Dampf kann es anfänglich spritzen. Das schwenkbare Auslaufrohr wird heiss. Vermeiden Sie direkten Hautkontakt.

8.1 Rückstellen auf Kaffeebereitschaft

- Drücken Sie erneut die Wahltaste  (14). Das Lämpchen in der Wahltaste  (14) erlischt.
- Das Gerät erstellt nun die Kaffeebereitschaft. Dieser Prozess läuft automatisch ab und dauert einige Sekunden.

 Reinigen Sie das schwenkbare Auslaufrohr nach jedem Dampfbezug mit einem feuchten Tuch.

9. Bezug von Heisswasser

- Stellen Sie eine Tasse unter das schwenkbare Auslaufrohr (17) und stellen Sie den Dampf-/Heisswasser Drehknopf (15) auf Position . Jetzt gibt das Gerät heisses Wasser ab.
- Während des Heisswasserbezuges blinkt die Kontrolllampe .
- Zum Beenden des Vorgangs stellen Sie den Dampf-/Heisswasser Drehknopf (15) retour auf Position .

 Beim Bezug von Heisswasser kann es anfänglich spritzen. Es besteht Verbrennungsgefahr. Das Auslaufrohr wird heiss. Vermeiden Sie direkten Hautkontakt.

10. Gerät ausschalten

Beim Ausschalten des Gerätes läuft automatisch noch einmal ein Spülvorgang ab. Stellen Sie also ein leeres Gefäss unter den Kaffeeauslauf (16) und drücken Sie die Betriebstaste .

Nachdem das Spülwasser in die Tasse gelaufen ist, schaltet sich das Gerät ab. Schütten Sie das Spülwasser weg.

11. Wartung und Pflege

11.1 Wasser füllen

Wenn die Kontrolllampe  leuchtet, kann kein Bezug mehr erfolgen. Füllen Sie Wasser nach, wie unter Punkt 3.3 beschrieben.

11.2 Trester leeren

Der Tresterbehälter sammelt den Kaffeesatz. Wenn die Kontrolllampe  leuchtet, sind die Bezugstasten gesperrt und der Behälter muss geleert werden.

- Entfernen Sie die Tropfschale (1). Vorsicht, es befindet sich Wasser drin.
- Leeren und reinigen Sie die Tropfschale und den Tresterbehälter. Schieben Sie die Tropfschale und den Tresterbehälter wieder ein.

 Beim Leeren des Tresterbehälters muss auch die Tropfschale geleert werden.

11.3 Tropfschale fehlt

Die Kontrolllampe  blinkt, wenn die Tropfschale nicht richtig eingesetzt ist.

 Wenn die Tropfschale nicht im Gerät eingesetzt ist, können Sie das Gerät im Innern reinigen. Etwaiges Kaffeepulver mit einem feuchten Tuch wegwischen. Die gereinigte Tropfschale wieder in das Gerät schieben.

11.4 Steinentfernung

- Schalten Sie Ihr Gerät mit der Betriebstaste  aus.
- Trennen Sie Ihr Gerät vom Stromnetz.

- Öffnen Sie den Bohnenbehälter (11) und entfernen Sie die Bohnen. Sie können die restlichen Bohnen mit dem Staubsauger entfernen.
- Lösen Sie die beiden Schrauben im Bohnenbehälter (Fig. 4) und nehmen Sie anschliessend den Bohnenbehälter heraus (Fig. 5).
- Entfernen Sie allfällige Bohnen mit dem Staubsauger.
- Setzen Sie den Schlüssel auf (Fig. 6).
- Drehen Sie nun den Schlüssel im Gegenuhrzeigersinn bis sich der eingeklemmte Stein löst.
- Entfernen Sie Pulverreste mit dem Staubsauger.
- Setzen Sie nun den Bohnenbehälter wieder auf und drehen Sie die Schrauben ein.

11.5 Gerät reinigen

Nach 250 Bezügen oder 180 Spülungen muss das Gerät gereinigt werden. Die Kontrolllampe  zeigt dies an. Sie können weiterhin Kaffee und Heisswasser/Dampf beziehen. Wir empfehlen Ihnen aber, die Reinigung (Punkt 12) innerhalb der nächsten Tage durchzuführen. Die Kontrolllampe  erlischt erst nach Durchführung des kompletten Reinigungsprozesses.

11.6 Gerät verkalkt

Das Gerät verkalkt gebrauchsbedingt. Die Verkalkung hängt vom Härtegrad Ihres Wassers ab. Das Gerät erkennt die Notwendigkeit einer Entkalkung. Auch hier zeigt Ihnen die Kontrolllampe  an, wann der Entkalkungsvorgang durchgeführt werden muss. Sie können weiterhin Kaffee oder Heisswasser/Dampf beziehen. Wir empfehlen Ihnen, die Entkalkung (wie unter Punkt 13 beschrieben) innerhalb der nächsten Tage durchzuführen. Die Kontrolllampe  erlischt erst nach der Durchführung des kompletten Entkalkungsvorganges.

11.7 Verwendung von Claris Filterpatronen

Beim richtigen Einsatz der Claris Filterpatrone muss Ihr Gerät nicht mehr entkalkt werden. Nähere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung der Claris Filterpatrone. Filter einsetzen (Fig. 7).



Wenn Sie die Claris Filterpatrone verwenden, müssen Sie als erstes die Verkalkungsanzeige (wie unter Punkt 3.7 beschrieben) ausschalten.

11.8 Allgemeine Reinigungshinweise

- Nie kratzende Gegenstände oder ätzende Chemikalien zur Reinigung verwenden.
- Das Gehäuse innen und aussen mit einem weichen, feuchten Tuch abwischen.
- Nach jeder Benutzung das schwenkbare Auslaufrohr reinigen.
- Nach dem Aufwärmen von Milch etwas Heisswasser beziehen, um das schwenkbare Auslaufrohr auch innen zu reinigen.
- Zur gründlichen Reinigung können Sie die Aufschäumhilfe demontieren (Fig. 8).
- Der Wassertank sollte täglich ausgespült und mit frischem Wasser gefüllt werden.



Bei sichtbarem Kalkansatz im Wassertank können Sie diesen mit einem handelsüblichen Entkalkungsmittel entfernen. Nehmen Sie den Wassertank dazu aus dem Gerät heraus.



Bei Verwendung der Claris-Filterpatrone müssen Sie diese zuerst entfernen.

11.9 Regelmässiger Service

Regelmässige Inspektionen im Jura Service verlängern die Haltbarkeit und Zuverlässigkeit. Bewahren Sie die Originalverpackung als Transportschutz auf.

11.10 System entleeren

 Dieser Vorgang ist nötig, um das Gerät auf dem Transport vor Frostschäden zu schützen.

- Schalten Sie Ihr Gerät mit der Betriebstaste  aus.
- Stellen Sie ein Gefäss unter das schwenkbare Auslaufrohr (17).
- Stellen Sie den Dampf-/Heisswasser Drehknopf (15) auf Position .
- Schalten Sie Ihr Gerät mit der Betriebstaste  ein.
- Drücken Sie die Wahltaste  (14) für ca. 3 Sek. Nach kurzer Zeit tritt Dampf aus.
- Beziehen Sie solange Dampf, bis der Dampfbezug automatisch unterbrochen wird.
- Drehen Sie den Dampf-/Heisswasser Drehknopf (15) retour auf Position  und schalten Sie das Gerät aus.

12. Reinigung

Das Gerät verfügt über ein integriertes Reinigungsprogramm. Der Vorgang dauert ca. 15 Min.

 Wenn das Gerät gereinigt werden muss, leuchtet die Kontrolllampe . Sie können weiterhin Kaffee oder Heisswasser beziehen und das Reinigungsprogramm später durchführen.
Verwenden Sie ausschliesslich Jura-Reinigungstabletten. Sie erhalten diese bei Ihrem Fachhändler.

 Der gestartete Reinigungsvorgang darf nicht unterbrochen werden.

- Schalten Sie das Gerät mit der Betriebstaste  ein.
- Drücken Sie die Spültaste  für ca. 3 Sekunden. Die Kontrolllampen , ,  leuchten.

- Füllen Sie den Wassertank.
- Leeren Sie die Tropfschale sowie den Tresterbehälter und setzen Sie ihn wieder ein. Die Kontrolllampe  erlischt.
- Stellen Sie ein Gefäss unter den Kaffeeauslauf (16) und drücken Sie die Spültaste .

Das Blinken der Kontrolllampe  zeigt Ihnen an, dass das Reinigungsprogramm aktiviert ist.

Der Reinigungsprozess wird nach einigen Minuten unterbrochen. Auf dem Symbolfeld leuchtet die Kontrolllampe .

- Werfen Sie jetzt eine Jura-Reinigungstablette in den Einfülltrichter für vorgemahlenes Kaffeepulver (12), (Fig. 9) und drücken Sie die Spültaste .

Der Reinigungsvorgang wird fortgesetzt.

- Blinkt die Kontrolllampe  und leuchtet die Kontrolllampe , leeren Sie die Tropfschale sowie den Tresterbehälter und warten Sie ca. 10 Sekunden bevor Sie sie wieder einsetzen. Die Kontrolllampe  erlischt. Der Reinigungsprozess ist abgeschlossen.

 Nach jedem Reinigungsprozess sollte der Einfülltrichter Pulverkaffee gereinigt werden. Entfernen Sie ihn dazu aus dem Gerät. Spülen Sie ihn unter fliessendem, heissem Wasser und setzen Sie ihn **gut getrocknet** wieder ein.

13. Entkalkung

Das Gerät verfügt über ein integriertes Entkalkungsprogramm. Der Vorgang dauert ca. 40 min.

 Bei Verwendung einer Claris-Filterpatrone muss Ihr Gerät nicht entkalkt werden.



Wenn das Gerät entkalkt werden muss, leuchtet die Kontrolllampe . Sie können weiterhin Kaffee oder Heisswasser beziehen und das Entkalkungsprogramm später durchführen. Verwenden Sie ausschliesslich Jura-Entkalkungstabletten. Sie erhalten diese bei Ihrem Fachhändler.

Führen Sie die Entkalkung nur dann durch, wenn das Gerät mindestens **2 Stunden ausgeschaltet** und gut abgekühlt ist. Das Entkalkungsprogramm wird bei **ausgeschaltetem** Gerät gestartet. Der gestartete Entkalkungsvorgang darf nicht unterbrochen werden.



Bei Anwendung von säurehaltigen Entkalkungsmittel allfällige Spritzer und Tropfen auf empfindlichen Abstellflächen, insbesondere Naturstein- und Holzflächen, sofort die entsprechenden Vorsichtsmassnahmen treffen.

Warten Sie auf jeden Fall, bis das eingefüllte Entkalkungsmittel aufgebraucht und der Tank leer ist. Füllen Sie nie Entkalkungsmittel nach.

- Schalten Sie das Gerät mit der Betriebstaste  aus, und lassen Sie es 2 Stunden abkühlen.
- Drücken Sie die Spültaste  für ca. 3 Sekunden. Die Kontrolllampen , ,  leuchten.
- **Lösen Sie den Inhalt einer Blister-Schale (2 Tabletten) vollständig in 0,5 Liter Wasser in einem Gefäss auf und füllen Sie das Gemisch in den Wassertank.**
- Leeren Sie die Tropfschale und setzen Sie sie wieder ein. Die Kontrolllampe  erlischt.
- Drücken Sie die Spültaste .

Das Blinken der Kontrolllampe  zeigt Ihnen an, dass der Entkalkungsvorgang aktiviert ist. Die Entkalkungslösung wird im Inneren des Gerätes in die Tropfschale geleitet.

- Das Lämpchen in der Wahlstaste  (14) und die Kontrolllampe  blinken.

- Stellen Sie ein Gefäss unter das schwenkbare Auslaufrohr (17).
- Stellen Sie den Dampf-/Heisswasser Drehknopf (15) auf Position .
- Die Kontrolllampe  blinkt.

Der Entkalkungsvorgang wird fortgesetzt.

- Die Kontrolllampen ,  leuchten.
- Leeren Sie die Tropfschale und setzen Sie sie wieder ein.
- Spülen Sie den Wassertank gründlich aus und füllen Sie ihn mit frischem Leitungswasser.
- Stellen Sie ein Gefäss unter das schwenkbare Auslaufrohr (17) und drücken Sie die Spültaste .
- Die Kontrolllampe  blinkt.

Der Entkalkungsvorgang wird fortgesetzt.

- Das Lämpchen in der Wahlstaste  (14) und die Kontrolllampe  blinken.
- Entfernen und leeren Sie das Gefäss.
- Stellen Sie den Dampf-/Heisswasser Drehknopf (15) auf Position .

Der Entkalkungsvorgang wird fortgesetzt. Die Entkalkungslösung wird im Inneren des Gerätes in die Tropfschale geleitet.

- Die Kontrolllampe  blinkt, die Kontrolllampen ,  leuchten
- Leeren Sie die Tropfschale sowie den Tresterbehälter und setzen Sie beides wieder ein. Die Kontrolllampe  leuchtet.
- Stellen Sie eine Tasse unter den Kaffeeauslauf (16). Drücken Sie anschliessend die Spültaste . Ihr Gerät spült und ist nun für den nächsten Kaffeebezug bereit.

14. Entsorgung

Das Produkt ist zwecks sachgerechter Entsorgung dem Fachhändler, der Servicestelle oder der Firma Jura zurückzugeben.

15. Tipps, wenn der Kaffee nicht heiss genug ist

Mahlung

Siehe Punkt 3.6

Tassen vorwärmen

Sie können die Tassen mit Heisswasser oder Dampf vorwärmen. Je kleiner die Kaffeemenge ist, desto wichtiger ist das Vorwärmen.

Zucker und Rahm

Durch Umrühren in der Tasse entweicht Wärme.

Durch Beigabe von Rahm oder Milch aus dem Kühlschrank senkt sich die Temperatur des Kaffees beträchtlich.

16. Meldungen

Anzeige Display	Ursache	Abhilfe
 leuchtet	Spülung wird verlangt	Gerät spülen
 leuchtet	Wassertank leer Schwimmer defekt	Wassertank füllen Wassertank ausspülen oder entkalken
 leuchtet	Tresterbehälter voll Schublade nach dem Leeren zu früh eingesetzt	Tresterbehälter leeren Schublade erst nach 10 Sek. einsetzen
 blinkt	Tropfschale nicht richtig eingesetzt oder fehlt	Richtig einsetzen
 ,  ,  ,  blinken	Gerät zu kalt (unter +10°C) diverses	Gerät ca. 1 Std. bei Raumtemperatur stehen lassen Gerät ausschalten, ausstecken, einstecken, Gerät wieder aufstarten
 leuchtet	Reinigung nötig	Reinigung gemäss Kapitel 12 durchführen
 leuchtet	Entkalkung nötig	Entkalkung gemäss Kapitel 13 durchführen

17. Probleme

Probleme	Ursache	Abhilfe
Kaffeefluss wird nach dem Vorbrühen abgebrochen	<ul style="list-style-type: none">– Bohnenbehälter leer– Zu wenig Pulver eingefüllt	<ul style="list-style-type: none">– Bohnen nachfüllen– Pulver richtig dosieren
Sehr lautes Geräusch der Mühle	<ul style="list-style-type: none">– Fremdkörper im Mahlwerk	<ul style="list-style-type: none">– Entfernen Sie den Fremdkörper (Kapitel 11.4)– Kaffeebezug mit vorgemahlenem Pulver ist weiterhin möglich
Zuwenig Schaum beim Milchaufschäumen	<ul style="list-style-type: none">– Ungeeignete Milch– Aufschäumhilfe verstopft– Aufschäumhilfe in falscher Position	<ul style="list-style-type: none">– Vollmilch verwenden– Aufschäumhilfe reinigen– Bezug von Dampf (siehe Kapitel 8)

Konnten die Meldungen und Probleme trotzdem nicht behoben werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder direkt an die Firma Jura Elektroapparate AG.

18. Rechtliche Hinweise

Diese Bedienungsanleitung enthält die erforderlichen Informationen für die bestimmungsgemäße Verwendung, die richtige Bedienung und die sachgerechte Wartung des Gerätes.

Die Kenntnis und das Befolgen der in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen sind Voraussetzung für die gefahrlose Verwendung sowie für Sicherheit bei Betrieb und Wartung.

Diese Bedienungsanleitung kann nicht jeden denkbaren Einsatz berücksichtigen. Das Gerät ist für die private Verwendung in Haushalten konzipiert.

Ausserdem weisen wir darauf hin, dass der Inhalt dieser Bedienungsanleitung nicht Teil einer früheren oder bestehenden Vereinbarung, Zusage oder eines Rechtsverhältnisses ist oder dieses abändert. Sämtliche Verpflichtungen von Jura Elektroapparate AG ergeben sich aus dem jeweiligen Kaufvertrag, der auch die vollständige und allein gültige Gewährleistungsregelung enthält. Diese vertraglichen Gewährleistungsbestimmungen werden durch die Ausführungen in dieser Bedienungsanleitung weder erweitert noch eingeschränkt.

Die Bedienungsanleitung enthält Informationen, die durch Copyright geschützt sind. Fotokopieren oder Uebersetzen in eine andere Sprache ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch Jura Elektroapparate AG nicht zulässig.

19. Technische Daten

Impressa M30/Scala/Scala Vario

Spannung:	230V AC
Leistung:	1350 W
Sicherung:	10 A
Gewicht:	11,3 kg
Masse (BxTxH):	34,5x35x39 cm
Wassertank:	2,7 liter
Sicherheitsvorschriften:	Ⓢ



Impressa X30

Spannung:	230V AC
Leistung:	1350 W
Sicherung:	10 A
Gewicht:	15 kg
Masse (BxTxH):	41x47x39cm
Wassertank:	5,7 liter
Sicherheitsvorschriften:	Ⓢ

